



## Einwohnergemeinde Därligen

# Därligen-Info 1/2020

Februar 2020

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Grusswort	1
Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung	2-4
Mitteilungen aus dem Gemeinderat	5
Grüncontainer	5
Bauarbeiten an der Budelbachbrücke	6-7
Aus vergangener Zeit...	8
Sprechstunden Gemeindepräsident	9
Kurz vor Redaktionsschluss	9
Nächste Ausgabe Därligen-Info	9
Redaktion	10

- |                                       |                |
|---------------------------------------|----------------|
| - <i>Abfallkalender</i>               | <i>Beilage</i> |
| - <i>Terminkalender</i>               | <i>Beilage</i> |
| - <i>Bestellalon Grüngutcontainer</i> | <i>Beilage</i> |

---

**Gemeindeverwaltung Därligen**



**„Heimat ist kein Ort, Heimat ist ein Gefühl.“**  
*Herbert Grönemeyer (geb. 1956), deutscher Musiker*

Liebe Därligerinnen und Därliger

Ich nehme die neuste Ausgabe des "Därligen-Info" zum Anlass, auf Wiedersehen zu sagen. Meine Familie und ich sind im Februar 2020 aus unserer Wohnung in Därligen ausgezogen und haben in Hofstetten bei Brienz, in der Nähe meines Arbeitsortes, unsere Zelte neu aufgeschlagen.

Es war im Herbst 2004, als ich mit Ehefrau und klein "Mateo" aus den USA zurück in meine Heimat umgesiedelt bin. Vier Jahre später trat ich dann in den Gemeinderat ein, voller Neugier, aber ohne jegliche lokalpolitische Erfahrung. Schon bald wurde mir bewusst, was diese Aufgabe im Eigentlichen bedeutete: es ging nicht in erster Linie darum, "nüchterne" politische Linien und Positionen zu vertreten, sondern für das Wohl der Menschen im Dorf die bestmöglichen Entscheidungen zu treffen. Und ich lernte, dass dieses hehre Ziel nicht immer einfach zu verfolgen und umzusetzen war - gerade als kleine Gemeinde mit bescheidener finanzieller Kapazität und beschränktem Wachstum. Dabei begleitete meine Ratskollegen und mich ein Thema schon von Anfang an: die tolle und intakte Schule im Dorf. Schon an der ersten Gemeinderatssitzung war diese ein Traktandum, und sie war es auch an "meiner" letzten Sitzung anfangs Februar 2020. Darum hat sie für mich grossen Symbolcharakter. Sie ist das Beste, aber bei Weitem nicht das einzige Beispiel, mit wieviel Herzblut, Engagement und einer grossen, ungebremsten "Kampfbereitschaft" der Gemeinderat für das Dorf, seine Menschen und in diesem Fall für unsere Jüngsten eingestanden ist und einsteht. Als Vater von zwei glücklichen, bestens unterrichteten und unbeschwert herangewachsenen Kindern habe ich miterlebt, welchen unschätzbaren Wert die Dorfschule für Därligen hat. Sie ist nicht nur Unterrichtsort während der Schulzeit, sondern auch Treffpunkt der Kinder aus dem Dorf in der Freizeit, Spiel- und Tummelplatz, Treff- und Versammlungspunkt, Schwatz- und Tratschplatz. Und ich weiss, dass der Gemeinderat weiterhin alles für die Erhaltung dieses "Juwels" tun wird.

Die Arbeit und das Wirken im Gemeinderat der letzten 12 Jahre hat mir unglaublich viel an Erfahrung, aber auch an Einsicht und Umsicht mit auf meinen weiteren Lebensweg gegeben. Und ich habe Freundschaften und Kollegen fürs Leben gewonnen und dafür bin ich sehr dankbar! Auch wenn mit dem Ortswechsel viel Neues auf meine Familie und mich zukommt, werde ich tief im Herzen immer auch ein "Därliger" bleiben. Und ich will es nicht unterlassen, meinen Ratskollegen, den aktuellen aber auch den ehemaligen, für die stets konstruktive, respektvolle und sachbezogene Zusammenarbeit herzlich zu danken! Ein grosses Merci geht auch an alle, die in all den Jahren in irgendeiner Form zum Funktionieren

des Dorflebens und der Dorfstruktur beigetragen haben und dies auch in Zukunft tun werden. Denn ein kleines Dorf wie Därligen braucht viel Gemeinsinn, Zusammenhalt und "Teamwork", um die künftigen Herausforderungen zu meistern.

In diesem Sinne ziehe ich, ziehen wir, nicht wirklich weg, sondern einfach an einen anderen Ort im einzigartigen, wunderschönen Berner Oberland. Denn Heimat ist kein Ort, sondern ein (wunderbares) Gefühl!

Liebe Därligerinnen und Därliger, meine Familie und ich wünschen Euch allen weiterhin ein erfülltes, gesundes und glückliches Dasein im schönen Därligen am Thunersee. Auf dass sich unsere Wege früher oder später wieder kreuzen, vielleicht sogar auf dem Schulhausplatz (Dorffest!).

Es grüsst, es grüssen Euch herzlich und in grosser Dankbarkeit, Marco Wälti & Familie

\*\*\*

## **Mitteilungen aus der Gemeindeverwaltung**

### **Gemeindeabgaben**

Gemäss den bestehenden Reglementen sind die jährlichen Gebühren jeweils in der zweiten Jahreshälfte fällig. Dies ist für die Verwaltung und die Grundeigentümer nicht praktisch, weil der Stichtag 31.12. ist, was viele Mutationen/Korrekturen mit sich bringt. Deshalb hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 09.12.2019 beschlossen, dass die jährlichen Gebühren in Zukunft im Februar / März in Rechnung gestellt werden. Diese Änderung bringt für alle Vorteile, und bei der nächsten Revision werden die Reglemente entsprechend angepasst werden.

\*\*\*

### **Korrektur Terminkalender 2020**

Leider hat sich am 30. April ein Tippfehler eingeschlichen, es sollte natürlich Bödelibad / Walking heissen. Dies haben wir korrigiert, sie finden in der Beilage den neuen Terminkalender.



## **À Dieu - oder wie doch die Zeit vergeht.**

Liebe Därligerinnen und Därliger

Anschliessend an meine Pensionierung durfte ich anderthalb Jahre für die Gemeinde Därligen arbeiten. Dies im Wissen, dass es mit der 35%-Beschäftigung nur für das Wichtigste reichen würde.

Nun hat die Gemeinde glücklicherweise eine Gemeindeverwalterin gefunden und damit geht meine Zeit auf der Gemeindeverwaltung Därligen zu Ende, das heisst, dass ich für die Einführung oder für spezielle Fragen noch zur Verfügung stehe.

Es ist mir ein grosses Bedürfnis zu danken, vorab dem Gemeinderat und seinem Präsidenten, auf deren tatkräftige Unterstützung ich jederzeit zählen konnte. Aber ebenso danke ich den Därligern für den freundlichen Empfang und für viele bereichernde Begegnungen, auch wenn einige ab und zu ins schwierige Gelände führten. Der wunderschöne Blick auf den See, zahlreiche angenehme Kontakte und viele Erinnerungen an meine Kindheit, wo ich oft am Mettlacher bei meinen Grosseltern zu Besuch war, haben meine Arbeit in Därligen zusätzlich bereichert.

Ich wünsche euch allen viel Gutes und Schönes!

Euer Beat Alfr. Schärz

\*\*\*

## **ÖREB-Kataster**

Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen

Wer in der Schweiz Land besitzt, kann dieses nicht beliebig nutzen. Er muss sich an die Rahmenbedingungen halten, die ihm Gesetzgeber und Behörden vorschreiben. Der Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) führt die wichtigsten Beschränkungen auf, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und behördlicher Erlasse auf ein Grundstück wirken (z.B. Bauzonen). Somit ergänzt der ÖREB-Kataster das Grundbuch, das die privatrechtlichen Einschränkungen enthält. Mit dem ÖREB-Kataster werden Eigentumsbeschränkungen zentral, offiziell und zuverlässig dargestellt.

Seit dem 01.08.2019 ist die Gemeinde Därligen öffentlich im ÖREB-Kataster angeschaltet. <https://www.geo.apps.be.ch/de/>

Der ÖREB-Kataster kann über das Geoportal des Kantons Bern eingesehen werden. Zudem kann pro Parzelle ein statischer PDF-Auszug mit den entsprechenden Rechtsvorschriften erstellt werden.

Weitere Informationen zum ÖREB-Kataster finden Sie auf der Informationsseite zum schweizerischen Katasterwesen des Bundes.

\*\*\*

## **Beseitigung von Hundekot**

Leider erhalten wir in letzter Zeit vermehrt die Meldung, dass die Beseitigung von Hundekot nicht eingehalten wird.

Das Hundegesetz schreibt im Art. 10 wer einen Hund ausführt, hat dessen Kot zu beseitigen. Wir bitten alle Hundehalter dies einzuhalten, damit unsere Landschaft sauber bleibt.

\*\*\*

## **Die Jubilare 2020**

In diesem Jahr feiern folgende Bürgerinnen und Bürger einen runden Geburtstag:

- 24.01.2020 Therese Stern (80. Geburtstag), persönlicher Besuch fand durch den Gemeinderat statt
- 14.05.2020 Adelheid Hänzi (91. Geburtstag)
- 29.05.2020 René Oesch (80. Geburtstag)
- 29.05.2020 Walter Steuri (93. Geburtstag)
- 09.07.2020 Hans Schneider (91. Geburtstag)
- 27.10.2020 Frieda Trittbach (91. Geburtstag)
- 15.12.2020 Ruth Steuri (90. Geburtstag)



## Mitteilungen aus dem Gemeinderat

### Baubewilligungen

Es wurde folgende Baubewilligung erteilt:

- **Remo Rensi, Wyngarteweg 5, 3707 Därligen**, Umnutzung einer bestehenden Scheune in ein Bienenhaus

\*\*\*

### Grüngutcontainer

Die Grünabfuhr wird über die Abfall-Grundgebühr finanziert. Um die Kosten für die Entsorgung weiterhin niedrig zu halten und die Abfuhr effizient zu gestalten, wird die Bevölkerung gebeten, das Grüngut zukünftig nur noch in den grünen Sammelcontainern bereit zu stellen. Grüngutcontainer können in zwei verschiedenen Grössen (140lt. & 240lt.) zum Tiefpreis von Fr. 29.90 & Fr. 42.50 bei der Gemeindeverwaltung Därligen bestellt und abgeholt werden. Der Bestell Talon ist beigelegt.



Als Grüngut gelten Strauch-, Baum-, Heckenschnitt, Rasen, Blumen, Laub, Gemüsestauden, Rüstabfälle, Eierschalen, Teekraut, Kaffeesatz, Blumensträusse, Zimmerpflanzen, Kleintiermist von Pflanzenfressern.

## Bauarbeiten an der Budelbachbrücke



### **Was wird gebaut?**

Die Budelbachbrücke der Nationalstrasse N08 wird instandgesetzt. Dabei werden die Pfeiler seitlich verbreitert und die Brückenplatte wird verstärkt.

### **Warum wird gebaut?**

Die Brücke wurde 1968 gebaut und ist in einem schadhaften Zustand. Zudem haben sich die Lasten des Strassenverkehrs erhöht. Um den schadhaften Zustand zu beheben und die Brücke für künftige Steigerungen der Verkehrslast zu ertüchtigen, muss die Brücke instandgesetzt und verstärkt werden.

### **Wann wird gebaut?**

Die Bauarbeiten an der Brücke dauern voraussichtlich von Juni bis Oktober 2020.

### **Mit welchen bauzeitlichen Einschränkungen ist zu rechnen?**

#### **unter der Brücke:**

Die Gemeindestrasse wird leicht verschoben, sie kann aber durchgehend benutzt werden (vergl. Bild Rückseite)

Die Entsorgungsstelle unterhalb der Brücke wird verlegt (neuer Standort siehe Bild Rückseite).

#### **auf der Brücke:**

Der Verkehr auf der N08 wird während der gesamten Bauzeit wie bisher zweispurig geführt, lediglich für Verkehrsumstellungen werden einzelne Nachtsperren erforderlich.

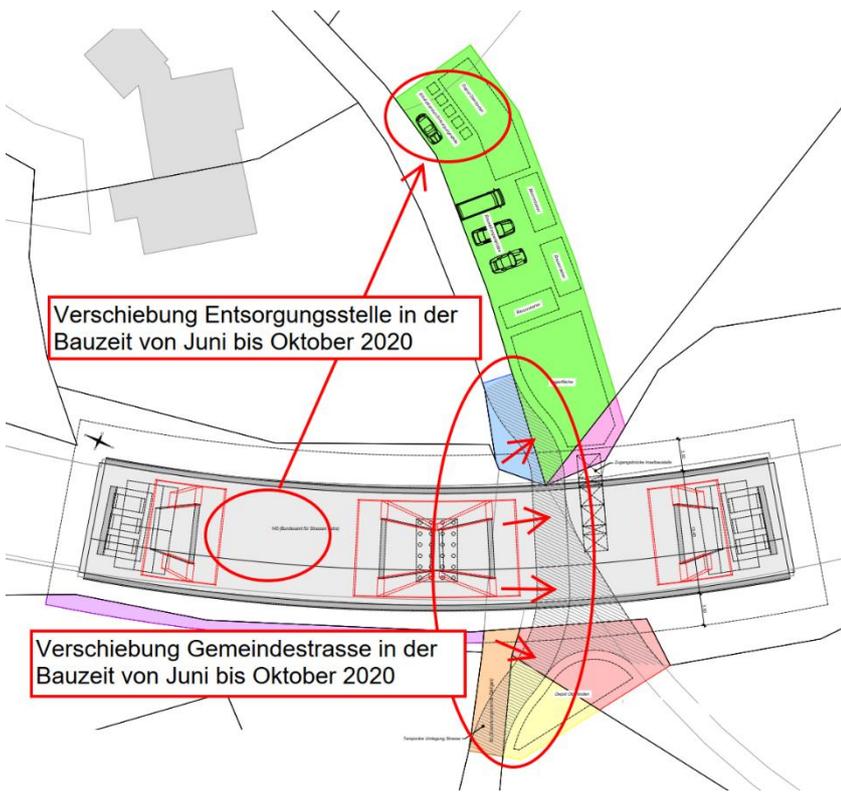
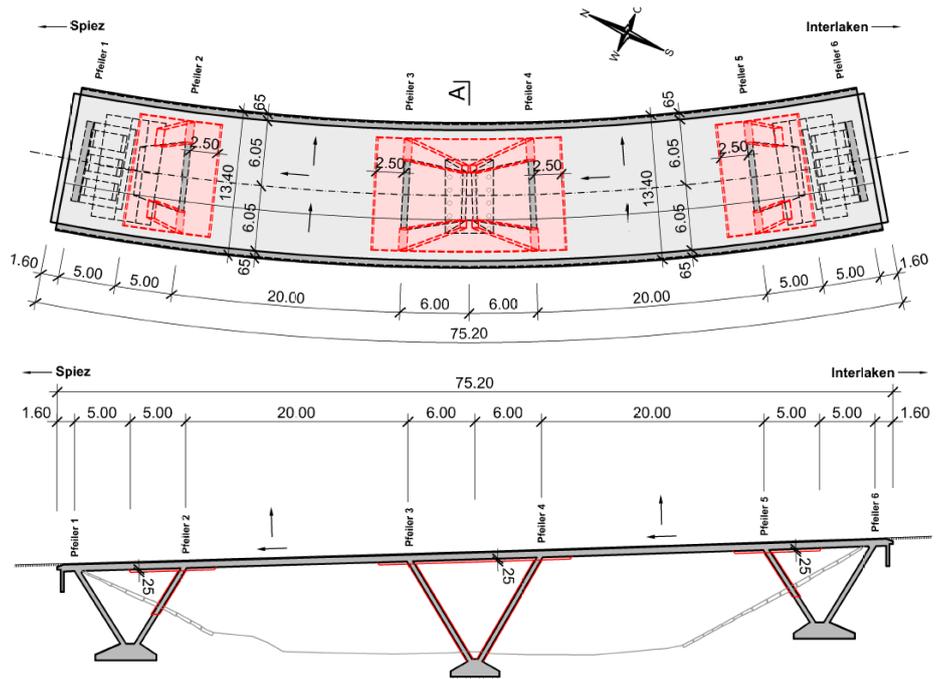
## Im Allgemeinen:

Während der Bauzeit ist tagsüber mit baustellenüblichen Emissionen zu rechnen. Der Antransport von Baumaterialien verursacht Baustellenverkehr durch die Gemeinde. Während wenigen Tagen ist tagsüber infolge von Arbeiten mit Hochdruckwasserstrahlgeräten mit Lärmemissionen zu rechnen.

## Wer baut?

Bundesamt für Strassen ASTRA | Filiale Thun, Uttigenstrasse 54 | 3600 Thun  
 Projektleiter: Simon Wermuth | Tel.: 058 468 24 61

Grundriss und Längsschnitt der Buelbachbrücke mit Darstellung der Verstärkungsmassnahmen



Situation mit temp. Installationsplatz inkl. Entsorgungsstelle und temp. Umlegung Gemeindestrasse

## Aus vergangener Zeit...

### Erinnerung an die Jugendzeit in Därligen

Der 1. August musste vorbereitet werden. Oben am Stutz wurde ein Gerüst erstellt. Die Schüler der Oberschule sammelten im Stutzwald bis unter den Grat trockenes Holz. Es wurde in einen Täschring (Eisendraht) gelegt, mit einem Knebel über den Täschring zusammengedreht, dieser in Täsch verankert und dann der Holzstoss mit einem Seil durch einen Schleif auf den Stutzboden heruntergezogen. Nach einigen Tagen sah man vom Dorf aus bald einmal den grossen Holzhaufen. Um Mitte Juli zog diese Schülergruppe, verkleidet als Bettler, Soldaten, Holzer usw. durch das Dorf. Die Bettler mit Büchsen suchten von den Dorfbewohnern Kleingeld zu erhalten. Den besten Ertrag gab es jeweils «auf der Höchi» bei Schwitters. Mit dem gesammelten Geld kauften die ältesten Schüler in Interlaken Feuerwerk ein (Raketen, Donnerschläge, Schweizerkracher, Luftheuler, bengalische Fackeln, Zuckerstöcke). Je nach Alter wurde dieses Feuerwerk am 1. August teilweise aufgeteilt. Am spätern Abend wurden die grossen Raketen gezündet, damit die Dorfbewohner (für ihr Geld) ein Feuerwerk geniessen konnten. Die persönlich zugeteilten Sachen, wurden oft schon am Nachmittag gezündet, weil es so schön knallte. Nach einbrechender Nacht wurde auch unser Holzstoss in Brand gesetzt und loderte in die Runde der Höhenfeuer rund um den Thunersee. Mahnend an die Hochwachtfeuer wie sie einst im Kriegsfall als Alarmzeichen dienten. Derweil fanden unten im Dorf der Fackelumzug der Kinder und die 1. Augustansprache statt, woran sich auch die Feriengäste erfreuten. Um 22.00 Uhr folgte das grosse Schauspiel des Feuerwerks im Kursaal, von oben wunderbar sichtbar. Sobald unser Feuer einigermassen niedergebrannt war, musste vom nahen Reservoir Wasser geholt werden, bis die Glut ausgelöscht war. So um Mitternacht konnte der Stutzboden verlassen werden. Oft geschah das auf Tannästen sitzend den steilen nächtlichen Hang hinunter. Im Sommer 1947 war es dermassen trocken, dass kein Feuer angezündet werden durfte. Das waren damals Feste, die den Alltag aufhellten. Selten wurde überboten. Ein Münsterchen: (ob wahr oder nicht) Ein Därliger soll im Sternen viel ins Glas geschaut und sich zeitlich verschätzt haben. Die erzürnte Frau packte das Mittagessen in einen Korb und servierte es ihm im Sternen. Der Mann soll es seelenruhig neben der Frau gegessen haben. Als er fertig war, meinte er, Abwaschen sollte man auch noch und schmiss das Geschirr in den See.

*Mit freundlicher Genehmigung des Autors Kurt Stauffer*

Fortsetzung folgt.

## Sprechstunden Gemeindepräsident

Der Gemeindepräsident Hans Wolf steht der Bevölkerung für die Besprechung von Anliegen auf der Gemeindeverwaltung wie folgt zur Verfügung (jeweils 17.45 - 18.30 Uhr):

- 02. März 2020
- 06. April 2020
- 04. Mai 2020



\*\*\*

## Kurz vor Redaktionsschluss

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 6. Februar 2020 beschlossen, im Bereich **Bauverwaltung** mit **Frau Karin Stammbach** von der Bauinput GmbH Grafenried ein Unterstützungsmandat einzugehen. Frau Stammbach ist eine ausgewiesene Fachkraft mit langjähriger Erfahrung und wird die Bauverwaltung Därligen in gegenseitiger Absprache und nach Bedarf unterstützen. Der Gemeinderat freut sich auf die Zusammenarbeit.

\*\*\*

## Nächste Ausgabe Därligen-Info

Das nächste Därligen-Info erscheint im Juni 2020  
Redaktionsschluss ist am Montag, 18. Mai 2020



\*\*\*



**19. Februar / 18. März / 22. April**  
Schulhaus Därligen  
jeweils ab 14.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr  
(ohne Anmeldung!)

### Kontakt

Nicole Stucki 079 563 17 45  
&  
Sandra Wolf 079 575 56 52

## Redaktion

Gemeindeverwaltung Därligen  
Chrützweg 2  
3707 Därligen

033 822 75 55 / [info@daerligen.ch](mailto:info@daerligen.ch)

